



26.06.2025 – 00:01 Uhr

Länder werden aufgefordert, nationale Kälteausschüsse einzurichten, um die Herausforderungen in den Bereichen Lebensmittel, Gesundheit, Tiere und Klima zu bewältigen

Paris (ots/PRNewswire) -

Anlässlich des Weltkältetages ruft das [International Institute of Refrigeration](#) (IIR) alle Länder dazu auf, **die Kältetechnik als kritische Infrastruktur für Gesundheit, Lebensmittelsicherheit, Energieeffizienz und Klimaverträglichkeit anzuerkennen**. Das IIR fordert die Regierungen außerdem auf, **Nationale Kältekomitees** einzurichten, sektorübergreifende Plattformen, die die Bemühungen um eine nachhaltige Kühlung in allen Anwendungsbereichen koordinieren sollen, von Kryotechnologien und Ultra-Niedrigtemperaturanwendungen bis hin zu Kühlketten für Lebensmittel und Gesundheit, Klimaanlage und Wärmepumpen. In diesen Ausschüssen sollten alle relevanten Interessengruppen vertreten sein, um sicherzustellen, dass alle öffentlichen und privaten, technischen und politischen Akteure an der Ausarbeitung wirksamer und umfassender nationaler Kühlstrategien beteiligt sind. Diese Bemühungen werden vom IIR als wesentlich für die Stärkung der **Lebensmittelsysteme, der öffentlichen Gesundheit, der industriellen Entwicklung und des Klimaschutzes bezeichnet**.

Schließlich ruft die IIR als **wissenschaftliche, unabhängige und unparteiische zwischenstaatliche Organisation für die Entwicklung der Kältetechnik** weitere Länder dazu auf, **sich ihrer Mission anzuschließen und die globalen Bemühungen aktiv zu unterstützen, die Kältetechnik an die Spitze der nationalen und internationalen Agenden zu setzen**, indem sie den Kältesektor als einen entscheidenden Faktor für **nachhaltige Entwicklung und Klimaresilienz anerkennt**.

Dieser globale Aufruf spiegelt die Ergebnisse der hochrangigen Veranstaltung **2025 World Refrigeration Day** wider, die vom IIR am 18. Juni in Paris ausgerichtet wurde. Über 170 Vertreter von Regierungen, Industrie, Wissenschaft und internationalen Organisationen aus mehr als 60 Ländern kamen zusammen, um sich auf eine gemeinsame Botschaft zu einigen: **Die Kühlung ist kein Randthema mehr, sie ist eine zentrale Infrastruktur**.

„Dies ist das Jahrzehnt, in dem die nachhaltige Kühlung unsere Gesellschaft prägen wird. Seien wir visionär, seien wir bahnbrechend, und seien wir integrativ“, sagte **Yosr Allouche**, Generaldirektor des IIR.

Ein globaler Wendepunkt

Die Vertreter der Regierungen, von **Indonesien über Nigeria bis hin zur Europäischen Union**, betonten, wie die Kühlung saubere Energie, Lebensmittelsicherheit und wirtschaftliche Integration unterstützt. Die vorgeschlagenen **Nationalen Ausschüsse** würden Ministerien, den Privatsektor und die Wissenschaft zusammenbringen, um eine kohärente Politik, abgestimmte Investitionen und qualifizierte Arbeitskräfte zu gewährleisten.

„Wir sind Zeugen der Wiedergeburt des IIR, relevanter denn je und geeinter denn je“, sagte **Prof. Min-Soo Kim**, Präsident der IIR-Generalkonferenz.

Auf der Pariser Veranstaltung gab es auch einen wichtigen Beitrag des Multilateralen Fonds für die Umsetzung des Montrealer Protokolls, der betonte, wie wichtig es ist, nachhaltige Kühlungsmaßnahmen durch sektorale Ansätze in Betracht zu ziehen und den Nutzen von frühzeitigen Maßnahmen in aufstrebenden Sektoren in Entwicklungsländern zu maximieren, und dies im Einklang mit der Verpflichtung des Kigali-Amendments. Weitere wichtige Beiträge kamen von UNESCO, UNIDO, UNEP, WOA, CCAC, Weltbank IFC, GIZ Proklima, FAO und BSRIA.

Die Ankündigung des IIR zum Start des **Global Refrigeration Outlook**, der neuen Flaggschiff-Berichtsreihe des IIR, die als Leitfaden für Politik, Wissenschaft und Finanzen dienen soll, wurde von den Teilnehmern positiv aufgenommen und gewürdigt.

Führende Unternehmen der Branche, darunter **Carrier Transicold, Chereau, Daikin Europe, Danfoss Climate Solutions, CIMCO Refrigeration und Sofrigam, Mayekawa und Climalife**, präsentierten skalierbare Innovationen unter Verwendung natürlicher Kältemittel, thermische Integration, innovative Kühlketten und Wärmepumpenlösungen. Sie betonten jedoch die Notwendigkeit von Fördermaßnahmen und vorhersehbaren

Investitionen.

Vom Klimawandel bis zum Energiezugang wird die Kühlung heute als ein globales Systemproblem anerkannt, das schnelle und gerechte Fortschritte bringen kann, wenn es in Zusammenarbeit angegangen wird.

Foto: https://mma.prnewswire.com/media/2717839/IIR_World_Refrigeration_Day.jpg

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/lander-werden-aufgefordert-nationale-kalteausschusse-einzurichten-um-die-herausforderungen-in-den-bereichen-lebensmittel-gesundheit-tiere-und-klima-zu-bewaltigen-302491352.html>

Pressekontakt:

Marco Durán,
IIR-Leiter für Politik und globale Partnerschaften,
m.duran@iifiir.org

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100102382/100932884> abgerufen werden.